

Ausschreibung einer praxisorientierten Masterarbeit inklusive Teilzeit-Praktikum bei Ottobock:

Bedarfsanalyse für ein FabLab im Rahmen von „Duderstadt 2020“

In Städten entstehen weltweit offene Orte des kreativen Zusammenarbeitens und nutzergetriebener Innovationen – so auch in Duderstadt, wo mit den Initiativen „Duderstadt 2020“ und „Duderstadt 2030“ die Attraktivität der Region zum Arbeiten und Leben maßgeblich erhöht wird. Größere mediale und politische Aufmerksamkeit erhielten bereits Coworking-Spaces, welche ihren Mitgliedern einen flexiblen und geteilten Zugang zu Büroarbeitsplätzen zur Verfügung stellen. Bei FabLabs erfolgt ebenfalls eine gemeinschaftliche Nutzung von Arbeitsflächen, allerdings werden dabei Fertigungstechnologien in einer offenen Werkstatt bereitgestellt. Seinen Mitgliedern eröffnen FabLabs die Möglichkeit, neue Produktideen umzusetzen und in Form von Prototypen und Kleinserien zu testen. FabLabs sind (High-Tech) Werkstätten, in denen Mitglieder einen gemeinsamen Zugang zu Maschinen teilen und physische Güter produzieren. Gegenseitiges Lernen und die Aneignung neuen Wissens stehen dabei im Zentrum der Interessengemeinschaft. Die Einrichtungen fördern auf diese Weise ein innovatives und kooperatives Umfeld. Um die Region im Rahmen der Initiative „Duderstadt 2020“ zu entwickeln, soll ermittelt werden, welcher tatsächliche Bedarf von Unternehmen für ein FabLab besteht. Ziel der Abschlussarbeit ist es, mit Unterstützung des Lehrstuhls einen geeigneten Fragebogen zu erstellen, eine Umfrage durchzuführen und auszuwerten, um eine wissenschaftlich fundierte Aussage hierzu treffen zu können.

Der Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik und Mittelstandsforschung von Prof. Dr. Kilian Bizer bietet in Kooperation mit der Firma Ottobock eine entsprechende Masterarbeit an. Dabei beinhaltet die Erstellung der Abschlussarbeit ein Teilzeit-Praktikum auf 400 Euro Basis bei Ottobock. Die Arbeit kann in Göttingen angefertigt werden.

Wenn Sie Interesse an einer praktisch orientierten Abschlussarbeit mit realwirtschaftlichem Bezug haben, dann schicken Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen in einem einzelnen PDF-Dokument (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse etc.) bitte in elektronischer Form **bis zum 28. Mai 2018** an:

Professur für Wirtschaftspolitik und Mittelstandsforschung
Dr. Tim Schneider
Platz der Göttinger Sieben 3
37073 Göttingen
Tim.Schneider@wiwi.uni-goettingen.de

Für weitergehende Fragen können Sie sich ebenfalls gerne an Herrn Dr. Schneider wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Kilian Bizer